

öffentliche Sitzung

Amt für Tiefbau und Grünflächen
66/66-11-40 Be/Sa 03.03.2016

B e r a t u n g s f o l g e :

1. Verkehrs- und Bauausschuss
2. Bezirksausschuss Gürzenich (nachrichtlich)
3. Bezirksausschuss Derichsweiler (nachrichtlich)

gez. Zündorf

gez. i.V. T. Hissel / 08.03.2016

Dezernent/in / Datum

Bürgermeister / Datum

Betreff:

Wirtschaftswegebau 2016

Beschlussentwurf:

Es wird beschlossen, folgende abgängige Wirtschaftswege zu erneuern:

- Derichsweiler Wirtschaftsweg Nr. 245.01
- Derichsweiler Wirtschaftsweg Nr. 283
- Gürzenich Wirtschaftsweg Nr. 309

Kurzdarstellung der Sach- und Rechtslage:

Die Wirtschaftswege dienen der Erschließung und Bewirtschaftung landwirtschaftlicher Flächen. Mit den durchzuführenden Arbeiten wird eine Werterhöhung der baulichen Anlagen sowie eine nachhaltige Erhöhung des Gebrauchswertes erreicht.

Die aufgeführten Wege weisen aufgrund der zunehmenden Belastungen und ihres Alters erhebliche Schäden auf.

Aus Gründen der Verkehrssicherheit und der Substanzerhaltung müssen die Schäden behoben werden, insbesondere da diese Wege auch von Spaziergängern und Radfahrern genutzt werden. Die Schäden lassen sich wirtschaftlich nur durch Erneuerung der Asphaltdecke im Hocheinbau beseitigen. Durch den Hocheinbau wird zusätzlich die Tragfähigkeit der Wege verbessert.

Maßnahmen:

Derichsweiler: Wirtschaftsweg Nr. 245.01, Gemarkung Derichsweiler,
Länge: 280 m

Derichsweiler: Wirtschaftsweg Nr. 283 (Teilstück), Gemarkung Derichsweiler,
Länge: 235 m

Gürzenich: Wirtschaftsweg Nr. 309 (Teilstück), Gemarkung Gürzenich,
Länge: 480 m

Finanzielle Auswirkungen: JA

Investive Maßnahme:

Produktsachkonto 12541010/A660S000040

Bezeichnung: Wirtschaftswegebau

Ausgaben

Gesamtinvestitionskosten einschl. Fremdingenieurleistungen: 60.000,00 €

Eigeningenieurleistungen: 5.000,00 €

insgesamt 65.000,00 €

Einnahmen

Zuwendungen Dritter: 0,00 €

Beiträge: 0,00 €

insgesamt 0,00 €

Aufwand für Folgejahre

Personal- und Sachaufwand: 0,00 €

Abschreibungsaufwand: 2.600,00 €/a

insgesamt 2.600,00 €/a

gez. Vanselow, 07.03.2016